

LL 16 NB Nils Bollenbach

Tagesordnungspunkt: 1. Wahl der Landesliste zur Landtagswahl

Selbstvorstellung

Nils Bollenbach - Bewerbung ab Listenplatz 16

Liebe Freund*innen,
ich möchte Verantwortung übernehmen, für Schleswig-Holstein
und künftige Generationen.

Seit 2017 engagiere ich mich in unserer Partei, seit 2018 bei
Fridays for Future. Dieses Jahr durfte ich
unsere Partei schon im Wahlkreis 008 (Segeberg - Stormarn-
Mitte) zur Bundestagswahl vertreten.
Über 27.000 Erststimmen stärken mir nun den Rücken, denn ich
will Politik machen! Neben meinem
politischen Engagement bin ich als freischaffender Künstler
tätig. Produziere eigene Filme und
arbeite als Komparse in diversen TV-Produktionen.

In der kommenden Fraktion will ich die Stimme für inklusive
Bildung sein. Ich habe die Erfahrungen
und Fachkompetenzen, um zu wissen, wie das Lernen von
morgen gestaltet sein muss. Auf vielen
Podien hat unsere künftige Spitzenkandidatin Aminata Touré
immer wieder angeführt, dass mehr

Menschen mit Diskriminierungserfahrungen in die Politik müssen. Es garantiert die Chance, Politik aus
eigener Betroffenheit zu machen und anhand der eigenen Erfahrungen zu wissen, wie die Dinge
besser gehen können! Durch meinen Autismus und meinesexuelle Orientierung, bin auch ich
intersektional von Diskriminierung betroffen und kann mich in die Thematik aus verschiedenen
Perspektiven eindenken. Durch den Bundestagswahlkampf und mein ehrenamtliches Engagement
verfüge ich außerdem über ein bundesweites Netzwerk aus behinderten Verbänden und queeren
Organisationen. Mit mir hätten wir die Chance, neue Wege in der Bildungspolitik zu gehen und
parallel intersektional von Diskriminierung betroffene Personengruppen noch besser zu vertreten. Das
stärkt das Vertrauen in unsere Demokratie!

Schule muss zu einem geschützten Ort des Miteinander und des Austausches werden. Viele Kinder
halten dem Leistungsdruck schon jetzt nicht mehr stand. Lernen soll Spaß bringen und auf das Leben
vorbereiten. Digitalisierung bedeutet nicht nur, wo die Tablets herkommen, sondern es geht um
einen verantwortungsvollen Umgang und um Medienkompetenz. Ich will, dass individuelle
Förderung in der Regelschule möglich wird. Ich will, dass wir in Schleswig-Holstein mehr
Lehrer*innen ausbilden, Lehrer*innen mehr Zeit bekommen und die Klassen kleiner werden. Wir
brauchen neue Konzepte zum Beispiel in der Gewalt- und Mobbingprävention, die ich aus eigener
Betroffenheit am besten erarbeitet kann. Queere Lebensmodelle müssen im Bildungssystem endlich
vorkommen und Chancengleichheit soll in Schleswig-Holstein selbstverständliche Realität sein.

Und natürlich möchte ich als Grüner auch den Klimaschutz vorantreiben. Alles geht viel zu langsam!
Ich träume immer noch von den großen Visionen, dass wir endlich eine Politik durchgesetzt kriegen,
die verändert. Wo kein Bagger mehr rollt, wo die Bäume und Pflanzen aus allen Ecken wachsen, wo
Erneuerbare selbstverständlich sind und kein Tier für unser Essen leidet. Aufgewachsen im
Hamburger Rand ist mir auch die Verkehrswende ein wichtiges Anliegen. Die Hansestadt geht voran,
davon durfte ich mich im Sommer bei einem ausführlichen Gespräch mit Anjes Tjarks überzeugen.



Alter: 20
Geschlecht: männlich
Geburtsort: Bad Oldesloe

Wir müssen den Anschluss schaffen. Der ÖPNV muss flexibel, attraktiv und zuverlässig sein. Von Hamburg bis nach Flensburg und von Fehmarn bis nach Büsum. An der Mobilität der Zukunft soll jede*r teilhaben. Bus und Bahn sind gefälligst barrierefrei und die Preise müssen in Zukunft für alle attraktiv und erschwinglich sein.

Klimawandel, Artensterben, Corona Pandemie... Die größte Herausforderung wird natürlich die Krise sein, die wir jetzt noch nicht kennen. Hier ist Kreativität gefragt! Durch meinen Autismus könnte ich unsere Fraktion, mit einer außergewöhnlichen Art zu denken, bereichern. In Bargteheide mache ich das nun seit mehreren Jahren mit Erfolg und bin bereit für den Landtag.

Daher bitte ich um euer Vertrauen.
Euer Nils

Was bedeutet Autismus?

Autismus ist eine anerkannte Behinderung. Heute spricht man von der Autismus Spektrum Störung, weil die Ausprägungen sehr individuell und vielfältig sind.

Viele Menschen mit Autismus verfügen z.B. über eine ungewöhnliche Denkweise, haben eine andere Wahrnehmungsverarbeitung, sind bei ihrer Arbeit sehr fokussiert, haben häufig einen Drang nach Routine oder treten in der sozialen Kommunikation andersartig auf. Für mich führt das vor allem im Privaten zu Herausforderungen, weil ich kaum Freundschaften schließe, ich smalltalk als

unangenehm wahrnehme, ich Menschen manchmal falsch deute, ich ein sehr spezielles Essverhalten habe und dieses trotz jahrelanger Therapie nicht ändern kann, mein Umfeld von meinem starken Bedürfnis nach Struktur genervt ist, ich manchmal zu konzentriert und verbissen an einer Sache arbeite oder meine Wortglauberei zu einem Streit führt.

Da Politik aber immer sachlich sein sollte, ich Politik nicht nur für den Einzelnen sondern eine ganze Gesellschaft mache, wir als Fraktion im Team arbeiten, Sitzungen immer sehr strukturiert sind und die Zukunft ungewöhnliche Problemlösungen braucht, ist was im Privaten zu Problemen führt, in der Politik häufig Gold wert. In der Kommunalpolitik bin ich nun seit 3 Jahren tätig und mein Autismus war dabei immer eine Bereicherung.

Selbst meine Wortglauberei, gepaart mit meiner schnellen Auffassungsgabe und der Tatsache, dass ich Texte schnell auswendig kann, sind im Umgang mit den politischen Mitbewerbern ein Vorteil. Rhetorisch bin ich stark und zerlege bei uns in Bargteheide mit Vergnügen die Anträge der anderen Fraktionen. Ich sage, was ich denke, sage aber auch nichts ohne Grund, weil ich eben wenig Verständnis für zwischenmenschliche Befindlichkeiten habe. Ich habe ein zwanghaftes Streben nach Ehrlichkeit und Logik. Verträgt im Alltag nicht jede*r, weshalb ich gelernt habe, manchmal meinen Mund zu halten, für unsere Politik kann aber auch das ein Vorteil sein. Unsere Politik ist ehrlich und sehr wissenschaftlich/logisch, deshalb könnte ich als Mensch mit Autismus auch nur schwer eine andere Position vertreten. ;)

Engagement bei den Grünen

- Seit 2017 Mitglied bei den Grünen
- Seit 2018 Mitglied im Ortsvorstand Bargtheide
- Seit 2019 Mitglied der Grünen Fraktion in Bargtheide (Ausschuss für Umwelt Klima und Energie)
- Seit 2019 Mitglied im Kreisvorstand Stormarn
- 2019 bis 2021 Mitglied im Parteirat Grüne SH
- 2021 Direktkandidat zur Bundestagswahl (Wahlkreis 008)

Engagement außerhalb der Partei

- Seit 2018 Sprecher von Fridays for Future Stormarn
- Seit 2021 Sprecher von "Gay hin" Das queere Netzwerk Stormarn

Schule und Beruf

- Seit 2019 Komparse z.B. bei "Hafenkante" und "Die Kanzlei"
- 2020 Abitur am Eckhorst Gymnasium
- 2021 Ausgezeichnet mit dem deutschen Generationenfilmpreis

Für weitere Fragen zu mir und meiner Bewerbung, gibt es folgende Möglichkeiten mich zu kontaktieren:

- Email: nils.bollenbach@gruene-stormarn.de
- Handy: 01575/6875665 (Whats App, Telegram, Signal oder anrufen) ;)
- Website: www.nils-bollenbach.de
- Facebook: Nils Bollenbach
- Instagram: @nilsbollenbach